

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 258.

Sonnabend den 15. September.

1866.

Nachruf.

Am 12. d. M. verschied Herr **Georg Ludwig Zacharias**, Förster zu Connewitz. Seit 33 Jahren im städtischen Dienst hat er sich jederzeit durch unerschütterliche Redlichkeit und Pflichttreue, durch rastloses Streben in dem ihm angewiesenen Wirkungskreise, durch wahre Humanität, die er mit dem notwendigen Ernste in Einklang zu bringen wußte, und durch eine musterhafte Verwaltung seines Reviers ausgezeichnet und sich dadurch unsere ungetheilte Achtung und Anerkennung erworben. Darum ist es uns ein Bedürfnis, ihm im Namen der Stadt den aufrichtigsten Dank hierdurch öffentlich nachzurufen. Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren bleiben. — Leipzig, den 13. September 1866.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleißner.

Bekanntmachung.

Der höchste und niedrigste bei uns angemeldete Verkaufspreis des Roggenbrodes vom 15. September 1866 an bis auf Weiteres, bei einem mittleren Marktpreise von 3 Thlr. 28 Ngr. 8 Pf. für den Scheffel Roggen, ist:

I. Das Pfund Brod erster Qualität, höchster Preis 11 Pfennige bei den Stadtbäckern **Grashof**, Rospitz Nr. 9b; **Marcus**, Dorotheenstr. Nr. 6-8, **Rauhardt**, Peterssteinweg Nr. 58, **Schag**, Schützenstr. Nr. 8, und bei den Landbrodbäckern

Nr. 3. Mennicke ,	Nr. 16. Päß ,	Nr. 35. Schlippe ,	Nr. 55. Sprung ,	Nr. 84. Schumann ,
= 5. Leichsenring ,	= 18. Dettler ,	= 36. Kleeberg ,	= 57. Wand ,	= 85. Berthold ,
= 7. Schichtholz ,	= 21. Dresdner ,	= 38. Buchmann ,	= 59. Müller ,	= 93. Müller ,
= 8. Deparade ,	= 22. Knoll ,	= 39. Jacob ,	= 77. Kresschmar ,	= 95. Bartmuss ,
= 10. Graneß ,	= 24. Junghanns ,	= 42. Reinhardt ,	= 78. Fischer ,	= 97. Süntber ,
= 11. Hunger ,	= 25. Niedel ,	= 45. Donath ,	= 79. Lippner ,	= 101. Trautmann ,
= 12. Knoll ,	= 26. Leipzig ,	= 46. Lippner ,	= 82. Schönemann ,	= 107. Graneß ,
= 15. Hüfner ,	= 32. Bender ,	= 49. Biermann ,	= 83. Seyfferth ,	= 118. Schramm ;

niedrigster Preis 9 Pfennige bei den Stadtbäckern **Damm**, Ulrichsgasse Nr. 5, **Rühne**, Peterssteinweg Nr. 1/2, **Langhammer**, hohe Straße Nr. 16, **Lohrengel**, Windmühlenstr. Nr. 50, so wie bei den Productenhändlern **Leichsenring**, Emilienstr. Nr. 13, **Oswald**, Ritterstr. Nr. 20, und bei dem Landbrodbäcker Nr. 23. **Träger**.

II. Das Pfund Brod zweiter Qualität, höchster Preis 10 Pfennige bei dem Stadtbäcker **Rauhardt**, Peterssteinweg Nr. 58, und bei den Landbrodbäckern

Nr. 3. Mennicke ,	Nr. 16. Päß ,	Nr. 35. Schlippe ,	Nr. 57. Wand ,	Nr. 84. Schumann ,
= 5. Leichsenring ,	= 17. Seidel ,	= 36. Kleeberg ,	= 59. Müller ,	= 85. Berthold ,
= 7. Schichtholz ,	= 21. Dresdner ,	= 38. Buchmann ,	= 77. Kresschmar ,	= 93. Müller ,
= 8. Deparade ,	= 22. Knoll ,	= 42. Reinhardt ,	= 79. Lippner ,	= 95. Bartmuss ,
= 10. Graneß ,	= 24. Junghanns ,	= 45. Donath ,	= 82. Schönemann ,	= 97. Süntber ,
= 11. Hunger ,	= 25. Niedel ,	= 46. Lippner ,	= 83. Seyfferth ,	= 101. Trautmann ;
= 12. Knoll ,	= 26. Leipzig ,	= 49. Biermann ,		
= 15. Hüfner ,	= 32. Bender ,	= 55. Sprung ,		

niedrigster Preis 8 Pfennige bei den Stadtbäckern **Gebert**, Ransstädter Steinweg Nr. 6, **Geisinger**, Nicolaistr. Nr. 21, **Kresschmar**, Weststr. Nr. 59, **Scherpe**, große Fleischergasse Nr. 1, und bei den Productenhändlern **Leichsenring**, Emilienstr. Nr. 13, **Oswald**, Ritterstr. Nr. 20.

Leipzig, den 14. September 1866.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Rüscher, Act.

Bekanntmachung.

In den Tagen des 12. und 13. September c. sind 72 Cholera-Todesfälle in der Stadt angemeldet worden, und zwar 35 am 12. und 37 am 13. September.

Hiervon kommen 5 auf das erste Cholera-Lazareth im Jacobshospital, 14 auf das zweite Cholera-Lazareth an der Turnerstraße und 53 auf Privathäuser.

Die Zahl der in ärztlicher Behandlung verbliebenen Cholera-kranken belief sich am heutigen Morgen im ersten Lazareth auf 110, im zweiten auf 86. — Leipzig, den 14. September 1866.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. S.

Bekanntmachung.

Die laut heutigen Tageblattes beabsichtigte öffentliche Versammlung von Mitgliedern der Gemeinde Reudnitz wird zufolge Verbots des Königlich Preussischen General-Gouvernements für die Sächsischen Lande vom 2. dieses Monats hiermit untersagt.

Königliches Gerichtsammt I.
In Stellvertretung: Schilling, Assessor.

Bekanntmachung.

Die verlängerte hohe Straße soll auf der Strecke von der Zeiger Straße bis zum Flossgraben mit einer Schleufe versehen und diese Arbeit in Accord vergeben werden. Die hiesigen Gewerken, welche die Herstellung übernehmen wollen, werden aufgefordert, die betreffenden Profile und Bedingungen auf dem Rathsbouamte einzusehen, ihre Forderungen in die Anschlagformulare einzusetzen und letztere mit Namensunterschrift bis zum 19. September d. J. Abends 6 Uhr an vorgenannter Stelle abzugeben.

Des Rathes Bau-Deputation.